

Buchpremiere

Renate Blauth

Wilder Wermut

дикая полынь - dikaja polynj



Donnerstag,

5. November 2015

19.30 Uhr

Altes Amtshaus

Herrlichkeit 13, Wildeshausen

Eintritt frei



Renate Blauth

Wilder Wermut

ISBN 978-3-86685-543-4

ca. 360 S., zahlreiche SW und Farbseiten

15 Euro

Im Mittelpunkt dieser zeitgeschichtlichen Erzählung steht Großvater Johannes. Seine Lebensgeschichte steht stellvertretend für die vielen unvorstellbaren Schicksale der Deutschen in Russland. Es sind Geschichten voller Leid und Unterdrückung, die sich auf erschreckende Weise gleichen. Erzählt werden die Stationen eines langen, beschwerlichen Weges deutscher Spätaussiedler aus den ehemaligen Sowjetrepubliken, auf dem sie trotz aller Hindernisse ihren Mut niemals ganz verloren

Die Menschen fanden ihren Rückhalt in ihren Familien, aus ihnen schöpften sie stets neue Kraft und Hoffnung.

Die Autorin zeigt Hintergründe auf, stellt Zusammenhänge dar.

Nichts ist erfunden, alles nachgefragt.

Es wird, will man das Geschehen und die Menschen verstehen, Zeit, die wichtigen Fragen zu stellen, bevor sie für alle Zeit durch den Tod der Betroffenen unbeantwortet bleiben. Das Buch soll die Leser zudem öffnen für eine Begegnung auf Augenhöhe mit einem unserer vielen neuen Nachbarn.

Renate Blauth,

1942 in Vechta geboren, wuchs im Oldenburger Münsterland auf, in Höne bei Dinklage und vorübergehend in Carum.

Nach ihrem Studium unterrichtete sie an verschiedenen Grundschulen in Wilhelmshaven. Heute lebt sie in Wildeshausen.

Im Geest-Verlag veröffentlichte sie mit großem Erfolg die Geschichte der Suche nach ihrem Vater ‚Späte Spuren - einen Vater hatte ich auch‘ und zwei plattdeutsche Bücher.

